



Die sagenumwobene Bergkette Monti Sibillini zwischen Umbrien und den Marken

SCHÖNSTE DÖRFER UMBRIENS UND DER MARKEN

Selbstfahrerreise • 6 Nächte / 7 Tage

Lernen Sie auf dieser Rundreise das grüne und ursprüngliche Herz Italiens kennen. Lassen Sie sich durch unbekannte Orte in Südumbrien, durch die atemberaubenden Landschaften der Sybillinischen Berge und bis in die stille Region der Marken führen. Alle Ortschaften sind "Borghì", also alte, charakteristische Dörfer oder kleine Städte von historischem oder kulturellem Interesse und gehören der "Vereinigung schönste Dörfer Italiens" an.

REISEVERLAUF

1. TAG: ANKUNFT

Anreise nach Montefalco, dem kleinen Ort in Südumbrien, wo Sie Ihre Unterkunft in einer historischen Villa aus dem 16. Jahrhundert erwartet. Beginnen Sie Ihren Aufenthalt mit einem Spaziergang durch den wunderschönen Park der Villa, in dem man auf 40.000 m² besondere Bäume wie Ginkgos und Paulownien bewundern und zwischen Rosen und Oleandern flanieren kann. Auch ein Außenpool steht je nach Jahreszeit und Witterung zur Verfügung der Gäste.

Das Hotelrestaurant erwartet Sie zu einem Willkommens-Abendessen für einen ersten Ausflug in die Spezialitäten der umbrischen Küche.

2. TAG: MONTEFALCO

Montefalco wird auch der „Balkon“ Umbriens genannt, denn der Ort liegt auf 473 Metern in einer beneidenswerten Panoramalage. Von hier aus kann man bei gutem Wetter ganz Umbrien sehen, und im Hintergrund winken die Gipfel des Apennins, des Monte Subasio und der Monti Martani. Trotz seiner noch gut erhaltenen mittelalterlichen Struktur ist der Ort auf seine Weise elegant und sehr lebhaft. Montefalco ist bekannt für die Sagrantino-Trauben, die hier seit mehr als vierhundert Jahren zu Wein verarbeitet werden. Sie besuchen eines der Weingüter und verkosten den leckeren Wein zusammen mit kleinen Spezialitäten.

VERPFLEGUNG: Frühstück.

3. TAG: VALLO DI NERA – SERVIGLIANO

Nach dem Frühstück fahren Sie weiter nach Süden, in das Tal Valnerina, das von der mächtigen Burg in Vallo di Nera beherrscht wird. Wichtigstes Produkt dieser bergigen und

waldigen Gegend ist der schwarze Trüffel, den man das ganze Jahr über finden kann. Besuch eines örtlichen Trüffelbetriebes mit Erklärungen und Verkostung der Produkte. Anschließend geht es weiter in die Region Marken, nach Servigliano wo Sie in Ihrer nächsten Unterkunft ein Willkommens-Abendessen erwartet.

STRECKE: 124 km. **VERPFLEGUNG:** Gemäß Programm.

4. TAG: SAN GINESIO – SERVIGLIANO

Im besonders gastfreundlichen San Ginesio lässt es sich der Bürgermeister nicht nehmen, Sie heute Morgen persönlich willkommen zu heißen. Der idyllische Ort ist ein wahrer kulinarischer Schrein mit lokalen Spezialitäten, die Sie zum Auftakt bei einem Aperitiv verkosten. Der mittelalterliche Ort war einst eine wichtige Etappe für die Pilger nach Loreto. Ausserhalb des Ortes kann man im größten archäologischen Park der Region, Urbs Salvia auf Zeitreise gehen und die römischen Ausgrabungen besuchen. Rückkehr nach Servigliano und Besuch des schönen Zentrums, das ursprünglich nach römischem Brauch als Schachbrettanlage angelegt war, bis Papst Clemente XIV die Hauptstrassen als ein Kreuz bei der Kollegiatkirche zusammentreffen ließ.

STRECKE: 25 km. **VERPFLEGUNG:** Gemäß Programm.

5. TAG: OFFIDA

Heute besuchen Sie Offida, ein faszinierender Ort auf den Hügeln, reich an Geschichte und Tradition. Um den dreieckigen Hauptplatz stehen das Rathaus „palazzo comunale“, die Kollegiatkirche Santa Maria Assunta und das historische Theater „Serpente Aureo“ - die goldene Schlange.

Aus den umgebenden Weinreben werden exzellente DOCG Weine gewonnen, wie Pecorino, Passerina und Rosso Piceno, die Sie bei einem traditionellen Mittagessen

in einer Enoteca genießen. Eine der berühmtesten Traditionen in Offida ist das Spitzenklöppeln und so kann man heute noch teilweise Frauen sehen, die vor der Haustür sitzen und der Handarbeit nachgehen.

STRECKE: 42 km. **VERPFLEGUNG:** Gemäß Programm.

6. TAG: MONTEFORTINO

Mai - Oktober:

Entdecken Sie den kleinen Ort Montefortino auf einem Felskamm und mit spektakulärem Panorama auf die Sybillinischen Berge. Oder erwandern Sie die Höllenschlucht, ein unvergessliches Naturerlebnis mit senkrechten Kalksteilwänden längs des wilden Flusses Tenna und der Einsiedelei San Leonardo. In dieser Gegend muss in den Wintermonaten mit Schnee und Eis gerechnet werden.

November - April:

Nach dem Frühstück fahren Sie nach Torre di Palme, ein kleiner Borgo mit einer sehr interessanten Altstadt. Genießen Sie auch die Panoramaaussicht über die Küste aufs adriatische Meer. In der ehemaligen römischen Stadt Fermo stoßen Sie noch überall auf Zeugnisse vergangener Zeiten wie antike Ruinen, Bögen und andere architektonische Elemente. Besuchen Sie auch den Dom mit seiner beeindruckenden Fassade und der reichen Innenausstattung und das jüdische Ghetto.

Abschiedsabendessen in Ihrer Unterkunft in Servigliano.

STRECKE: 34 km. **VERPFLEGUNG:** Gemäß Programm.

7. TAG: ABREISE

Abreise oder Verlängerungsaufenthalt an der Adriaküste.

VERPFLEGUNG: Frühstück.

INKLUSIVLEISTUNGEN

- 6 Übernachtungen/Frühstück : 2 x in Hotel Villa Santa Barbara 4*, Montefalco; 4 x in Villa Funari Country House, Servigliano
- 3 Abendessen
- 1 Mittagessen mit traditionellen Gerichten in einer Enoteca in Offida (3 Gänge mit 1/4 l Hauswein und 1/2 l Wasser)
- Besuch einer Trüffelverarbeitung in Vallo di Nera, mit Verkostung typischer Produkte
- Besuch eines Weingutes in Montefalco und Verkostung von 3 Weinen (mit Erklärungen auf Englisch)
- Infoheft mit nützlichen Zielgebietsinformationen zu Ihrer Rundreise

WEITERE INFORMATIONEN

ÄNDERUNGEN IM REISEVERLAUF UND BEI DEN HOTELS VORBEHALTEN.